

ELAPRO Dachdicht 1k-SIL

TD122 Verarbeitungsanleitung

Kurzanleitung

- Reinigung des Untergrundes
- Prüfung Notwendigkeit einer Haftgrundierung (siehe TD123)
- Auftrag Grundschrift ELAPRO Dachdicht 1k-SIL
- Einlage ELAPRO Vlies 120
- Nass in nass Auftrag der Deckschicht ELAPRO Dachdicht 1k-SIL

► Direkt zum Verarbeitungsvideo mit QR-Code – so geht's



iPhone: Kamera-App öffnen und auf den QR-Code richten. *Android-Phone:* Im Webbrowser webqr.com öffnen, auf Videokamerasymbol klicken und auf den QR-Code richten. Alternativ geeignete App herunterladen.

Untergrundreinigung

Die abzudichtende Fläche muss mit einem Besen gründlich gereinigt werden. Der Untergrund muss für die Verarbeitung staub-, öl- und fettfrei sein. Lose Oberflächen sind zu verfestigen und zu glätten. Der zu beschichtende Untergrund muss fest und tragfähig sein. Lose Altanstriche müssen ggf. entfernt werden.

Falten und Blasen in zu überarbeitenden Kunststoff- oder Bitumenbahnen sind herauszuschneiden, um einen Wasserrückstau in diesen Bereichen zu vermeiden. Ein etwaiger Wasserrückstau führt langfristig zu Verschmutzung und schädigendem Algenbewuchs auf der Oberfläche.

Risse und Hohlstellen bis 5 mm müssen bis über den Randbereich mit ELAPRO Dachdicht 1k-SIL ausgefüllt, dann mit einem Ausschnitt ELAPRO Vlies 120 überbrückt und anschließend mit einer Deckschicht ELAPRO Dachdicht 1k-SIL überlegt werden.

Risse und Hohlstellen über 5 mm müssen mit einer Spachtelmasse ausgefüllt und dann mit einer Grundschrift ELAPRO Dachdicht 1k-SIL überlegt werden. In die noch nasse Grundschrift wird ein Ausschnitt ELAPRO Vlies 120 eingelegt und anschließend mit einer Deckschicht ELAPRO Dachdicht 1k-SIL überlegt.

Abdichtung

ELAPRO Dachdicht 1k-SIL muss vor dem Gebrauch mit elektrischem Rührwerk oder alternativ mit einem Rührstab gründlich und langsam aufgerührt werden – dabei muss die Einarbeitung von Luft vermieden werden. Das Produkt ist thixotrop eingestellt. Je länger das Material aufgerührt wird, desto stärker verflüssigt es sich. Im Ruhezustand – sowohl im Gebinde als auch nach dem Auftrag – verfestigt es sich wieder. Die ordnungsgemäße Verarbeitung erfolgt bei Umgebungstemperaturen von mind. +0 °C und max. +30 °C sowie bei Untergrundtemperaturen von mind. +0 °C und max. +50 °C. Die relative Luftfeuchte muss zwischen 50 % und 100 % liegen. Der Auftrag erfolgt idealerweise mit einer Rolle (Lammfell o. ä.). Alternativ kann das System mit einem Pinsel appliziert werden.

Haftgrundierung

Im Vorfeld der Beschichtung ist in Abhängigkeit vom jeweiligen Untergrund die Notwendigkeit des Einsatzes eines Haftgrundes zu

prüfen. Dafür wird immer ein Haftungstest empfohlen. Lesen Sie zum Thema Haftungstest die Verarbeitungshinweise am Ende dieses Dokumentes. Eine Übersicht von Untergründen, für die eine Haftgrundierung benötigt wird, finden Sie im Dokument TD123 Haftgrundierung ELAPRO Dachdicht 1k-SIL. Sofern ein Haftgrund eingesetzt wird, muss dieser 15 Min. auslüften, bevor er überarbeitet wird.

Grundschrift

2,0 kg ELAPRO Dachdicht 1k-SIL werden pro Quadratmeter als Grundschrift auf den Untergrund aufgetragen. Die Grundschrift darf nicht zu dünn aufgetragen werden, um spätere Haftungsprobleme zu vermeiden.

Vlieseinlage

Unmittelbar nach Auftrag der Grundschrift ist das Vlies einzulegen. Das Vlies muss faltenfrei, ohne Lufteinschlüsse und Hohlräume eingelegt werden. Die Grundschrift durchtränkt das Vlies innerhalb von kurzer Zeit selbst. Die nebeneinanderliegenden Vliesbahnen müssen sich mindestens 5 cm überlappen und immer mit der Fließrichtung des Wassers verlaufen. Zwischen den sich überlappenden Vliesenden muss die gleiche Materialschichtdicke aufgetragen werden.

Deckschicht

1,0 kg ELAPRO Dachdicht 1k-SIL wird pro Quadratmeter nass in nass als Deckschicht auf das ELAPRO Vlies 120 aufgetragen. Es dürfen keine Vliesstellen offenliegen. ELAPRO Dachdicht 1k-SIL muss 0,5 cm über die Vliesenden aufgetragen werden.

Verbrauch

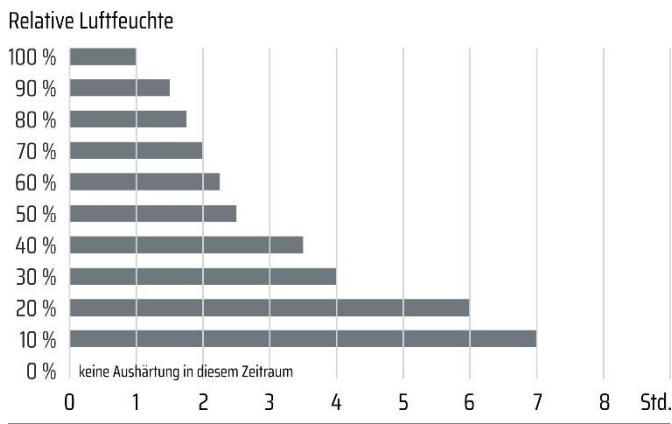
Mind. 3,0 kg/m² in Abhängigkeit von der Beschaffenheit des Untergrundes.

Entsorgung

Flüssig: EAK 08 04 10

Ausgehärtet: EAK 08 04 10

Regenfestigkeit



Verarbeitungshinweise

Eine Beurteilung über die ordnungsgemäße Untergrundbeschaffenheit ist gemäß VOB Sache des Verarbeiters. Er hat sich vor Beginn der Abdichtungsarbeiten selbst vom beschichtungs-gerechten Zustand des Untergrundes zu überzeugen.

Haftungstest

Es wird immer ein Haftungstest empfohlen. Hierzu wird mindestens ein gereinigtes Testfeld von 30 x 30 cm mit ELAPRO Dachdicht 1k-SIL und ELAPRO Vlies 120 beschichtet (Vorgehensweise analog der Verarbeitungsanleitung). Bitte einen 10 cm-Randstreifen des Vlieses als Grifffläche freilassen. Nach 5 Tagen vollständiger Aushärtung ist durch Zugversuch an der freigelassenen Grifffläche, die Haftung zu prüfen. Liegt die Temperatur in dieser Zeit unter 15 °C, müssen 7 Tage abgewartet werden. Nur bei sehr hoher Haftung darf das Material auf dem getesteten Untergrund verarbeitet werden. Je nach Untergrundmaterial und -beschaffenheit sollte der Haftungstest direkt mit dem jeweils notwendigen ELAPRO Haftgrund durchgeführt werden (Sehen Sie dazu TD123 Haftgrundierung ELAPRO Dachdicht 1k-SIL).

Der Gesamtverbrauch kann bei stark saugenden oder unebenen Untergründen auch höher als 3,0 kg/m² liegen.

Gefahrenhinweise

Keine

Kompatible Systemkomponenten

- ELAPRO Vlies 120
- ELAPRO Haftgrund KS
- ELAPRO Haftgrund UN
- ELAPRO Top 1k-SIL

Allgemeine Hinweise

Alle hier angegebenen Daten dienen lediglich der Beschreibung des Materials und beruhen auf Tests und den aus der praktischen Verwendung erzielten Ergebnissen. Für ihre Genauigkeit oder Vollständigkeit kann daher keine Gewähr übernommen werden. Beratungen erfolgen nach bestem Wissen. Farbabweichungen oder -veränderungen haben keinen Einfluss auf die technischen Parameter der Produkte. Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Oberflächentemperaturen. Alle Daten unterliegen eventuellen Änderungen ohne Vorankündigung. Das Datenblatt verliert spätestens 5 Jahre nach Erscheinen seine Gültigkeit. Die Angaben und Empfehlungen aus dieser Produktinformation entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen zur Information des Käufers. Sie entbinden den Käufer nicht, die Produkte auf ihre Eignung und Verwendung auf dem jeweiligen Untergrund zu prüfen. Die beschriebenen Produkte dürfen ausschließlich im System mit den hier genannten Systemkomponenten verarbeitet werden. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.

Sicherheitsvorschriften

Alle Sicherheitsvorschriften auf den Gebinden, den Technischen Produktinformationen und den Sicherheitsdatenblättern sowie einschlägige örtliche, nationale und EU-Vorschriften sind zu beachten. Auf persönlichen Arbeitsschutz muss geachtet werden.